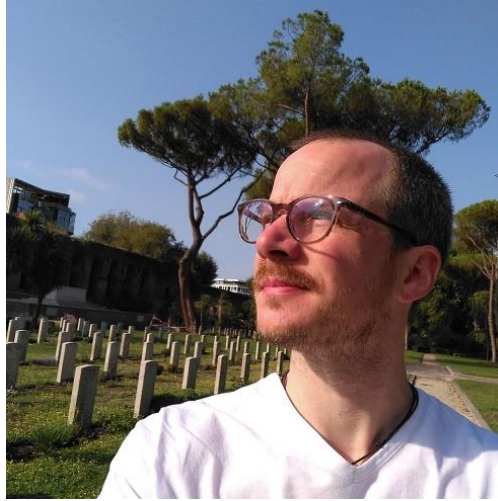


Lesung:

Österliche Unruhe – Über Alltagsglück und Wortgeschenke in der Fasten- und Osterzeit

„Was ist, wenn die österliche Unruhe, die sich breitmacht, eine heilige Unruhe ist, die mich nicht in alte, ausgetretene Pfade zurückführen möchte, sondern dem Auferstandenen entgegen? Er ist nicht hier! Aber ich bin gespannt, wo und wie er heute auf mich wartet. Ein Hoch auf die Unruhe!“

Darum geht es Wolfgang Metz in seinem geistlichen Tagebuch „Österliche Unruhe“. Es geht in seinen Worten um nicht weniger als die Frage nach Sinn, Hoffnung, Tod und Leben. Entsprechend erzählen seine Gedanken von Menschen, die erleben wollen, dass sie angenommen sind, die ein offenes Ohr suchen, von der Sehnsucht nach Leben, von Wahrnehmungen und Enttäuschungen, von Jüngern, die auf der Suche sind und schlussendlich von der Suche nach Gott in all dem.

Aktuell lebt er in Tübingen, arbeitet dort in der Hochschuleseelsorge, schreibt und spricht fürs Radio.

- Zielgruppe: Literaturfreundinnen und –freunde sowie alle Menschen, die auf der Suche sind
- Termin: Dienstag, 7. März 2023, 19.00 Uhr
- Ort: RPI Rottenburg,
Karmeliterstraße 9, 72108 Rottenburg
Bitte nutzen Sie zum Parken die Rottenburger Parkhäuser
- Leitung: Beate Dettling, RPI Rottenburg
- Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis 01. März 2023 an

Mail: RPI.Rottenburg@drs.de oder über unsere Homepage www.rpi-rottenburg.de/angebote

Machen Sie dabei folgende Angaben:
Vor- und Nachname/ Telefonnummer



MÄRZ 2023